

**HAUPTVERBAND DER GERICHTSSACHVERSTÄNDIGEN  
Landesverband Wien, Niederösterreich und Burgenland**

1010 Wien, Doblhoffgasse 3/5 Tel +43 (1) 405 45 46 Fax +43 (1) 406 11 56  
ZVR-Zahl 576968154 office@gerichts-sv.org wien.gerichts-sv.at



Wien, im Jänner 2026  
Seminare/GA 4.0/wu

**E I N L A D U N G**  
zur Fortbildungsveranstaltung

**„Gutachten 4.0 –  
Praxisleitfaden für JustizOnline & Digitales Amt“**

In diesem Vortrag werden detailliert die Prozesse zur Einreichung von Gutachten bei der Justiz erläutert und vorgeführt, auftretende Probleme wie Größenbeschränkungen diskutiert und Lösungsmöglichkeiten präsentiert. Darüber hinaus werden die neuesten Updates und Funktionen der Plattform "justizonline.gv.at" sowie Praxistipps zum Digitalen Amt vorgestellt.

Das Seminar richtet sich an Sachverständige, die schon zu Beginn ihrer Tätigkeit entsprechende Kenntnisse und Fähigkeiten erwerben wollen, sowie Expertinnen und Experten mit Praxis, die tiefergehende Informationen erlangen möchten.

**Inhalte:**

- Elektronischer Rechtsverkehr mit der österreichischen Justiz
  - Bestellung von Sachverständigen
  - Digitale Akteneinsicht
  - Einbringung der Gutachten, Honorarnoten und diverser Schriftstücke
  - Standardisierte Benennung und Verlinkung von Beilagen in der Justizbox
- Teilnahme an der verpflichtenden E-Zustellung (inkl. Abwesenheitsmeldungen und deren Folgen)
- Sichere Authentifizierung mit ID-Austria (Basis- und Vollfunktion) und FIDO-Token
- Barrierefreie PDF-Dokumente leichtgemacht
  - Signieren – die digitale Unterschrift
  - Unterschied PDF-Professional und kostengünstige Alternativen
  - Bearbeitung von schreib- bzw. kennwortgeschützten PDF-Dokumenten
  - Sichere Dateiübertragung von umfangreichen PDF-Dokumenten (WeTransfer, E-Mail)
  - Datensicherung und eigene Cloudlösungen für sensible Daten

**Voraussetzungen an die Teilnehmerinnen/Teilnehmer:** Sie verfügen über Grundkenntnisse über Ihr Betriebssystem und haben bereits die ersten Erfahrungen damit gemacht.

**Wir laden Sie ein, Ihren Laptop mitzunehmen, damit Sie auch aktiv die Beispiele mitmachen können.**

**Vortragender: Ing. Harald SEXL, MBA**

Gerichtssachverständiger f. Druckereiwesen u. sonstige graphische Arbeiten

**Termin:** **Dienstag, 24. Februar 2026**  
von 14.00 – ca. 18.00 Uhr

Anmeldeschluss: 16.2.2026

**Ort:** **Schulungszentrum des Landesverbandes Wien, NÖ u. Bgld.**  
1010 Wien, Doblhoffgasse 7

<b>Preis:</b>	<b>für Mitglieder</b>	€ 205,00 + 20% USt. = <b>€ 246,00</b>
	<b>für Nichtmitglieder</b>	€ 330,00 + 20% USt. = <b>€ 396,00</b>

Der Seminarbeitrag beinhaltet auch Unterlagen und die Pausenbewirtung.

Für Personen mit eingeschränkter Mobilität: Informieren Sie uns bitte schon bei Ihrer Anmeldung, damit wir entsprechende Vorsorge treffen können. Verständigen Sie uns bitte bei Ihrem Eintreffen mit der neben dem Eingangstor angebrachten Glocke.

Diese Fortbildung richtet sich an Mitglieder (und Anwärter) des Verbandes sowie an in die Gerichts-  
sachverständigenliste eingetragene Sachverständige.

Wir ersuchen um schriftliche Anmeldung mit beiliegendem Formular, Fax, E-Mail oder über unsere Homepage. Die Rechnung erhalten Sie rund 3 Wochen vor Seminarbeginn.

**Die Teilnehmerzahl ist beschränkt, Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Einlangens entgegengenommen.**

Mit Ihrer Anmeldung zu dieser Veranstaltung erklären Sie sich mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für Zwecke dieser Veranstaltung einverstanden und stimmen der Ausgabe einer Teilnehmerliste mit Ihrem Namen und Ihren Kontaktdaten an die Teilnehmer der Veranstaltung zu.

Stornierungen werden nur dann akzeptiert, wenn sie bis zum Anmeldeschluss bei uns eingelangt sind. Bei späteren Stornierungen bis drei Tage vor Seminarbeginn müssen wir 50 % des Seminarbeitrages als Stornogebühr verrechnen. Danach oder bei einem Nichterscheinen ist die volle Teilnahmegebühr zu entrichten. Ein(e) Ersatzteilnehmer(in) kann jederzeit gerne genannt werden.

Wir weisen darauf hin, dass eine Teilnahmebestätigung nur dann ausgegeben werden kann, wenn Sie an der Fortbildungsveranstaltung auch tatsächlich teilgenommen haben.